

Austausch über die EU-Fonds, EU-Programme und EU-Strategien in Baden-Württemberg und Möglichkeiten zur Kooperation

Seminar und Workshop am 15.07.2019

im Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg
Panoramasaal (B 807), Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart

EU-Förderprogramm LIFE

Friederike Lanfermann

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

EU-Förderprogramme LIFE

- LIFE = L'Instrument Financier pour l'Environnement
- Förderung der Weiterentwicklung und Umsetzung der Umwelt-, Naturschutz- und Klimapolitik der Europäischen Union
- **Teilprogramm „Umwelt“**: Schwerpunktbereiche „Umwelt und Ressourceneffizienz“, „Verwaltungspraxis und Information im Umweltbereich“ und „Natur und Biodiversität“
- **Teilprogramm „Klima“**: Schwerpunktbereiche „Klimaschutz“, „Anpassung an den Klimawandel“ und „Verwaltungspraxis und Information im Klimabereich“





EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

EU-Programme LIFE - Organisatorisches

- Komplette Abwicklung über die Europäische Kommission
- 55% EU-Kofinanzierung (außer NAT/BIO)
- Beratung und Begleitung durch die jeweiligen National Contact Points (NCPs):
 - Für Baden-Württemberg: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
 - Koordinierende Stelle für Deutschland: Z-U-G gGmbH (Zukunft – Umwelt – Gesellschaft gGmbH) beauftragt durch das Bundesumweltministerium





EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

EU-Programme LIFE – Zielgruppe

Sowohl **öffentliche** als auch **private Institutionen** aus allen EU-Mitgliedstaaten sind antragsberechtigt.

- z.B. Verwaltungsbehörden, Nicht-Regierungsorganisationen, profit- und nicht profit-orientierte Institutionen





EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

EU-Programme LIFE – Verfahren

Teilprogramm „Umwelt“: Zweitstufiges Verfahren

1. Einreichung eines „eProposal“ (ca. 10-seitige Projektskizze)
 2. Nach erfolgreicher Auswahl: Einreichen eines Vollartrags
- Online-Verfahren
 - Der Vollartrag darf nur in wenigen Punkten von der Skizze abweichen.





EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

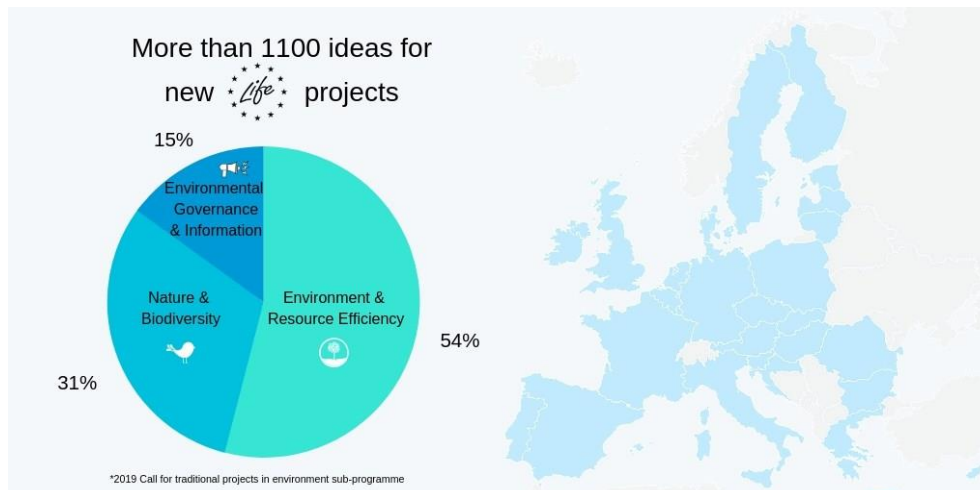


Baden-Württemberg

EU-Programme LIFE – Call 2019

Teilprogramm „Umwelt“: Budget von 1,24 Mrd. Euro

- Veröffentlichung des Calls am 4. April 2019
- Frist zur Einreichung der Skizzen: 17. Juni / 19. Juni 2019
- Aufforderung zur Einreichung von Vollanträgen im Oktober 2019



Quelle: EU-Kommission/EASME



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

EU-Programme LIFE – Verfahren

Teilprogramm „Klima“: Einstufiges Verfahren (Vollantrag)

- Veröffentlichung des Calls am 4. April 2019
 - Frist für Vollanträge bis 5. bzw. 12. September 2019
 - Mitteilung über die ausgewählten Anträge im Februar 2020
 - Bis Mai/Juni 2020 Revision der Anträge
-
- Call 2019: Budget von 410 Mio. Euro





EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

EU-Programme LIFE – Projektarten

- Traditionelle Projekte
- Vorbereitende Projekte
- Integrierte Projekte
- Technische Hilfe
- Projekte des Kapazitätenaufbaus





EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

EU-Programme LIFE – Ansätze für Kooperationen

Kooperationen zwischen EU-Förderprogrammen

Verschiedene Möglichkeiten zur Nutzung von Synergien, bspw. im Bereich der Nachpflege

internationale / interregionale Kooperation:

- Keine Verpflichtung europäische Partnerinstitutionen einzubinden.
jedoch:
- Ausdrückliche Ermutigung der EU zu gemeinsamen europäischen Projekten: Vergabe von **zusätzlichen Bewertungspunkten** für transnationale Partnerkonsortien



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

EU-Programme LIFE – Ansprechpartner BW

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

- **Schwerpunktbereich „Natur und Biodiversität“:**
Bodo Krauß
Telefon: 0711 126-2351, Email: bodo.krauss@um.bwl.de
- **Für alle Teilprogramme außer „Natur und Biodiversität“:**
Friederike Lanfermann
Telefon: 0711 126-2745, Email: friederike.lanfermann@um.bwl.de

